

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	1
<b>1. Teil. Das Schuldverhältnis</b>	4
<b>1. Begriff</b>	4
<b>2. Rechte und Pflichten aus Schuldverhältnissen</b>	6
<b>3. Schuld und Haftung</b>	13
<b>4. Schuld und Gefälligkeit</b>	26
<b>Systematische Übersicht zum 1. Teil</b>	33
<b>2. Teil. Entstehung der Schuldverhältnisse</b>	38
<b>1. Abschnitt: Entstehung der Schuldverhältnisse im Allgemeinen</b>	39
<b>2. Abschnitt: Begründung rechtsgeschäftlicher Schuldverhältnisse</b>	43
<b>1. Arten rechtsgeschäftlicher Schuldverhältnisse</b>	43
1.1 Das Rechtsgeschäft	43
1.2 Der gegenseitige Vertrag und das Synallagma	48
<b>2. Die Vertragsfreiheit und ihre Grenzen</b>	54
2.1 Der Grundsatz der Vertragsfreiheit	55
2.2 Einschränkungen der Vertragsfreiheit	57
<b>3. Die Formfreiheit</b>	65
<b>4. Verschulden bei Vertragsverhandlungen</b>	71
4.1 Die Voraussetzungen des Anspruchs aus §§ 280 I, 311 II, 241 II	75
4.1.1 Anwendbarkeit	75
4.1.2 Gesetzliches Schuldverhältnis der Vertragsverhandlungen	78
4.1.3 Die Verletzung einer aus diesem Schuldverhältnis folgenden Pflicht	90
4.1.4 Rechtswidrigkeit	95
4.1.5 Verschulden	96
4.1.6 Schaden	98
4.1.7 Kausalität	99
4.2 Die Rechtsfolgen des Verschuldens bei Vertragsverhandlungen	100
<b>Fall 1</b>	102
<b>Systematische Übersicht zum 2. Teil</b>	110

<b>3. Teil. Inhalt der geschuldeten Leistung</b>	116
<b>1. Bestimmung des Leistungsinhalts</b>	117
<b>2. Treu und Glauben</b>	120
<b>3. Art und Weise der Leistung</b>	134
3.1 Teilleistungen	135
3.2 Leistung durch andere	137
3.3 Leistungszeit	140
3.4 Leistungszeit	146
<b>4. Gattungsschuld</b>	149
4.1 Abgrenzung	150
4.2 Rechtliche Behandlung	153
4.3 Konkretisierung	156
<b>5. Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis</b>	161
5.1 Wahlschuld	161
5.2 Ersetzungsbefugnis	165
<b>6. Geldschuld und Zinsschuld</b>	168
6.1 Geldschuld	169
6.2 Zinsschuld	175
<b>7. Aufwendungsersatz und Wegnahmerekht</b>	177
7.1 Aufwendungsersatz	177
7.2 Wegnahmerekht	179
<b>8. Rechnungslegung und Auskunftserteilung</b>	181
8.1 Rechnungslegung	182
8.2 Auskunftspflicht	183
8.3 Eidesstattliche Versicherung	185
<b>9. Vertragsstrafe</b>	186
9.1 Abgrenzung	187
9.2 Verwirkung	189
9.3 Rechtsfolge	190
9.4 Billigkeitskontrolle	193
<b>Fall 2</b>	195
<b>Systematische Übersicht zum 3. Teil</b>	202

<b>4. Teil. Das Recht der Leistungsstörungen</b>	210
<b>1. Überblick über das Recht der Leistungsstörungen</b>	211
<b>2. Allgemeine Voraussetzungen</b>	228
2.1 Vertretenmüssen des Schuldners	229
2.1.1 Vertretenmüssen als eigenes Verschulden nach § 276 I 1	229
2.1.2 Verschulden des gesetzlichen Vertreters und des Erfüllungsgehilfen nach § 278	235
2.1.3 Vertretenmüssen ohne Verschulden	241
2.2 Verantwortlichkeit des Gläubigers	244
<b>1. Abschnitt: Unmöglichkeit</b>	250
<b>1. Voraussetzungen der Unmöglichkeit</b>	250
1.1 Allgemeines	251
1.2 Begriff und Arten der Unmöglichkeit	258
1.3 Unmöglichkeit bei Gattungs- und Beschaffungsschulden	268
1.4 Unmöglichkeit bei Zweckfortfall, Zweckerreichung und Zweckstörung	278
1.5 Abgrenzung von Unmöglichkeit und Schuldnerverzug	293
<b>2. Rechtsfolgen der Unmöglichkeit</b>	300
2.1 Schicksal des primären Leistungsanspruchs	301
2.1.1 Befreiung des Schuldners von der primären Leistungspflicht kraft Gesetzes (§ 275 I)	302
2.1.2 Leistungsverweigerungsrecht des Schuldners bei praktischer Unmöglichkeit (§ 275 II)	305
2.1.3 Leistungsverweigerungsrecht des Schuldners bei persönlich zu erbringenden Leistungen (§ 275 III)	317
2.2 Die subjektive ursprüngliche Unmöglichkeit	271
2.2.1 Schadensersatz statt der Leistung bei anfänglicher Unmöglichkeit, § 311 a II	325
2.2.2 Schadensersatz statt der Leistung bei nachträglicher Unmöglichkeit, §§ 280 I u. III, 283 S. 1	352
2.2.3 Aufwendungsersatz, § 284	365
2.2.4 Herausgabe des Surrogats	384
2.3 Unmöglichkeitsfolgen im gegenseitigen Verzug	396
2.3.1 Vorüberlegungen	397
2.3.2 Wegfall des Anspruchs auf die Gegenleistung, § 326 I	403
2.3.3 Rücktritt beim Ausschluss der Leistungspflicht, § 326 V	448

<b>2. Abschnitt: Schuldnerverzug</b>	456
<b>1. Voraussetzungen des Schuldnerverzuges</b>	461
1.1 Fälliger durchsetzbarer Anspruch des Gläubigers	462
1.2 Mahnung	470
1.2.1 Erforderlichkeit der Mahnung	471
1.2.2 Entbehrlichkeit der Mahnung	474
1.2.3 Verzugseintritt gem. § 286 III	480
1.3 Nichtleistung trotz Möglichkeit	490
1.4 Vertretenmüssen des Schuldners	491
1.5 Andauern des Verzuges	495
<b>2. Rechtsfolgen des Schuldnerverzuges</b>	497
2.1 Ersatz des Verzögerungsschadens, §§ 280 I, II, 286	498
2.2 Erweiterte Haftung während des Schuldnerverzuges, § 287	502
<b>3. Abschnitt: Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit</b>	505
<b>1. Anwendungsbereich der §§ 281, 323</b>	505
1.1 Unmöglichkeit der Leistung	507
1.2 Schlechteistung	508
1.3 Leistungsverzögerung	514
<b>2. Schadensersatz statt der Leistung bei Leistungsverzögerung</b>	516
2.1 Voraussetzungen des Schadensersatzanspruches	517
2.1.1 Schuldverhältnis	518
2.1.2 Fälliger und durchsetzbarer Leistungsanspruch	519
2.1.3 Pflichtverletzung: Nichtleistung trotz Möglichkeit	520
2.1.4 Fristsetzung	521
2.1.5 Erfolgloser Fristablauf	533
2.1.6 Vertretenmüssen	535
2.1.7 Eigene Vertragstreue des Gläubigers	537
2.1.8 Kausaler Schaden	539
2.2 Rechtsfolgen	542
2.2.1 Schadensersatz statt der Leistung	543
2.2.2 Schadensersatz statt der ganzen Leistung	544
2.2.3 Ausschluss des Leistungsanspruchs	551
2.2.4 Rückabwicklung erbrachter Leistungen	553

<b>3. Rücktritt vom gegenseitigen Vertrag</b>	554
3.1 Voraussetzungen des Rücktrittsrechts	554
3.1.1 Gegenseitiger Vertrag	555
3.1.2 Fälliger und durchsetzbarer Leistungsanspruch	556
3.1.3 Nichtleistung trotz Möglichkeit	557
3.1.4 Fristsetzung	558
3.1.5 Erfolgloser Fristablauf	560
3.1.6 Eigene Vertragstreue des Gläubigers	561
3.1.7 Kein Ausschluss des Rücktrittsrechts	562
3.2 Rechtsfolgen	563
3.2.1 Rücktritt vom Vertrag	564
3.2.2 Rücktritt vom ganzen Vertrag	567
3.2.3 Rücktritt und Schadensersatz	569
<b>4. Abschnitt: Gläubigerverzug</b>	571
<b>1. Voraussetzungen des Gläubigerverzuges</b>	572
1.1 Anwendbarkeit	572
1.2 Erfüllbarkeit des Leistungsanspruches	574
1.3 Angebot des Schuldners	575
1.3.1 Tatsächliches Angebot	576
1.3.2 Wörtliches Angebot	578
1.3.3 Entbehrlichkeit des Angebotes	580
1.4 Leistungsvermögen des Schuldners	581
1.5 Nichtannahme der angebotenen Leistung durch den Gläubiger	582
<b>2. Rechtsfolgen des Gläubigerverzugs</b>	589
2.1 Haftungsmilderung, § 300 I	585
2.2 Übergang der Leistungsgefahr bei Gattungsschulden, § 300 II	586
2.3 Übergang der Preisgefahr, § 326 II 1, Alt. 2	590
2.4 Ersatz der Mehraufwendungen, § 304	592
2.5 Weitere Rechte	592
<b>5. Abschnitt: Verletzung nicht leistungsbezogener Nebenpflichten</b>	595
<b>1. Schadensersatzanspruch gem. § 280 I</b>	598
1.1 Voraussetzungen	599
1.1.1 Bestehen eines vertraglichen oder gesetzlichen Schuldverhältnisses	600
1.1.2 Objektive Pflichtverletzung	603

1.1.3 Rechtswidrigkeit	611
1.1.4 Vertretenmüssen	612
1.1.5 Kausaler Schaden	618
1.2 Rechtsfolge	619
<b>2. Schadensersatz statt der Leistung</b>	620
2.1 Voraussetzungen	620
2.2 Rechtsfolge	624
<b>3. Rücktritt vom gegenseitigen Vertrag</b>	625
<b>6. Abschnitt: Störung der Geschäftsgrundlage</b>	628
<b>1. Voraussetzungen der Störung der Geschäftsgrundlage</b>	630
1.1 Vertrag	631
1.2 Anwendbarkeit	632
1.3 Bestehen einer Geschäftsgrundlage	635
1.4 Anfängliches Fehlen oder schwerwiegende Veränderung der Geschäftsgrundlage	637
1.5 Kein Vertragsschluss oder Vertragsschluss mit anderem Inhalt bei Kenntnis oder Voraussicht	638
1.6 Unzumutbarkeit des Festhaltens am unveränderten Vertrag	639
<b>2. Rechtsfolgen der Störung der Geschäftsgrundlage</b>	641
<b>Fall 3</b>	642
<b>Systematische Übersicht zum 4. Teil</b>	652
<b>5. Teil. Erlöschen des Schuldverhältnisses</b>	664
<b>1. Erfüllung</b>	666
1.1 Voraussetzungen der Erfüllung	666
1.1.1 Bewirken der geschuldeten Leistung	666
1.1.2 Rechtsnatur der Erfüllung	668
1.1.3 Leistung durch und an Dritte	674
1.1.4 Erfüllung bei mehreren Ansprüchen	677
1.1.5 Tilgungsbestimmung	682
1.2 Rechtsfolgen der Erfüllung	683
1.3 Leistung an Erfüllungs statt und erfüllungshalber	684
1.3.1 Leistung an Erfüllungs statt	685
1.3.2 Leistung erfüllungshalber	693

<b>2. Hinterlegung</b>	695
2.1 Voraussetzungen der Hinterlegung	695
2.2 Wirkungen der Hinterlegung	696
<b>3. Aufrechnung</b>	698
3.1 Voraussetzungen der Aufrechnung	700
3.1.1 Aufrechnungslage	701
3.1.2 Kein Ausschluss der Aufrechnung	705
3.1.3 Die Aufrechnungserklärung	709
3.2 Wirkung der Aufrechnung	710
<b>4. Andere Erlöschenungsgründe</b>	711
4.1 Selbsthilfeverkauf	711
4.2 Erlass und negatives Schuldnerkenntnis	712
4.3 Konfusion	713
<b>5. Rücktritt</b>	714
5.1 Voraussetzungen des Rücktritts	716
5.1.1 Rücktrittsrecht	717
5.1.2 Rücktrittserklärung	718
5.2 Rechtsfolgen des Rücktritts	719
<b>6. Kündigung von Dauerschuldverhältnissen</b>	739
<b>7. Widerruf</b>	748
<b>Fall 4</b>	749
<b>Systematische Übersicht zum 5. Teil</b>	754
<b>6. Teil: Verbraucherschutz im Allgemeinen Schuldrecht</b>	759
<b>1. Besondere Vertriebsformen</b>	764
1.1 Haustürgeschäfte	766
1.1.1 Widerrufsrecht	767
1.1.2 Rückgaberecht	786
1.1.3 Konkurrenz	787
1.2 Fernabsatzverträge	788
1.2.1 Anwendungsbereich der §§ 312 b – 312 d	790
1.2.2 Informationspflichten des Unternehmers	796
1.2.3 Widerrufs- und Rückgaberecht	800

<b>1.3 Elektronischer Geschäftsverkehr</b>	802
1.3.1 Vertrag im elektronischen Geschäftsverkehr	803
1.3.2 Pflichten des Unternehmers	806
1.3.3 Zugangsfiktion	809
1.3.4 Ausnahmen und Abdingbarkeit	810
1.3.5 Weitergehende Informationspflichten	812
1.3.6 Rechtsfolgen von Pflichtverletzungen	813
<b>2. Widerrufsrecht des Verbrauchers</b>	816
2.1 Voraussetzungen des Widerrufsrechts	818
2.2 Ausübung des Widerrufsrechts	819
2.2.1 Widerrufserklärung	820
2.2.2 Widerrufsfrist	821
2.3 Ersetzung des Widerrufsrechts durch ein Rückgaberecht	828
2.3.1 Voraussetzungen der Ersetzung	829
2.3.2 Ausübung des Rückgaberechts	832
2.4 Rechtsfolgen des Widerrufs und der Rückgabe	833
2.5 Durchgriff bei verbundenen Verträgen	839
2.5.1 Widerrufsdurchgriff	842
2.5.2 Einwendungs durchgriff	848
<b>Fall 5</b>	853
<b>Systematische Übersicht zum 6. Teil</b>	861
<b>7. Teil. Leistungsverweigerungsrechte</b>	865
<b>1. Zurückbehaltungsrecht gem. § 273</b>	866
1.1 Voraussetzungen des Zurückbehaltungsrechts	866
1.1.1 Gegenseitigkeit der Ansprüche	866
1.1.2 Fälligkeit des Gegenanspruchs	867
1.1.3 Konnexität von Anspruch und Gegenanspruch	868
1.2 Ausschluss des Zurückbehaltungsrechts	869
1.3 Wirkungen des § 273	872
<b>2. Einrede des nicht erfüllten Vertrages gem. § 320</b>	873
2.1 Voraussetzungen des § 320	873
2.2 Ausschluss des § 320	875
2.3 Wirkung des § 320	876
<b>Systematische Übersicht zum 7. Teil</b>	877

<b>8. Teil. Die Schadensersatzpflicht</b>	879
<b>1. Überblick</b>	880
<b>2. Begriff und Arten des Schadens</b>	884
2.1 Begriff des Schadens	884
2.2 Arten des Schadens	885
2.2.1 Vermögens- und Nichtvermögensschaden	886
2.2.2 Nichterfüllungs- und Vertrauensschaden	922
2.2.3 Unmittelbarer und mittelbarer Schaden	926
<b>3. Kreis der Ersatzberechtigten</b>	927
<b>4. Kausalzusammenhang</b>	929
4.1 Äquivalenztheorie	931
4.2 Adäquanztheorie	932
4.3 Schutzzweck der Norm	934
4.4 Hypothetische Kausalität	939
4.4.1 Hypothetische Ersatzpflicht Dritter	941
4.4.2 Schadensanlage	942
4.4.3 Verbleibende Fälle	943
4.5 Rechtmäßiges Alternativverhalten	944
<b>5. Art und Weise des Schadensersatzes</b>	948
5.1 Grundsatz der Naturalrestitution	949
5.1.1 Herstellungskosten bei Sachentschädigungen	952
5.1.2 Herstellungskosten bei Verletzung einer Person	956
5.2 Kompensation und Ersetzungsbefugnis des Schuldners	957
5.2.1 Ausschluss der Naturalrestitution	960
5.2.2 Ersetzungsbefugnis des Schuldners	961
5.3 Entgangener Gewinn	964
<b>6. Umfang des Schadensersatzes</b>	966
6.1 Schadensberechnung	966
6.2 Vorteilsausgleichung	970
6.3 Mitverschulden	976
6.3.1 Einzeltatbestände	982
6.3.2 Zurechenbarkeit des Mitverschuldens Dritter (§ 254 II S. 2)	984
<b>Fall 6</b>	986
<b>Systematische Übersicht zum 8. Teil</b>	992

<b>9. Teil. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis</b>	996
<b>1. Vertrag zugunsten Dritter</b>	997
1.1 Allgemeines	997
1.1.1 Begriff und Zweck	997
1.1.2 Arten	998
1.1.3 Abgrenzung	999
1.2 Echter Vertrag zugunsten Dritter	1001
1.2.1 Allgemeines	1001
1.2.2 Rechtsbeziehungen	1003
1.2.3 Voraussetzungen des § 328 I	1007
1.2.4 Leistungsstörungen	1009
<b>2. Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter</b>	1014
2.1 Voraussetzungen des VSD	1015
2.1.1 (Vor-)Vertragliche Sonderbeziehung zwischen Gläubiger und Schuldner	1015
2.1.2 Einbeziehung des Dritten in den Schutzbereich des Vertrages	1015
2.2 Wirkung des VSD	1019
<b>3. Drittschadensliquidation</b>	1020
3.1 Voraussetzungen der Drittschadensliquidation	1021
3.2 Rechtsfolgen der Drittschadensliquidation	1025
<b>Fall 7</b>	1026
<b>Systematische Übersicht zum 9. Teil</b>	1032
<b>10. Teil. Parteiänderung</b>	1035
<b>1. Übertragung der Forderung</b>	1036
1.1 Wirkung der Abtretung	1038
1.2 Voraussetzungen der Abtretung	1040
1.2.1 Vertrag	1040
1.2.2 Bestehen der Forderung in der Person des Abtretenden	1042
1.2.3 Übertragbarkeit der Forderung	1043
1.2.4 Bestimmbarkeit der Forderung	1044
1.3 Besondere Formen der Abtretung	1047
1.3.1 Globalzession	1047
1.3.2 Sicherungsabtretung	1051
1.3.3 Inkassozession	1056
1.3.4 Factoring	1058
1.3.5 Blankozession	1060

1.4 Rechtsfolgen der Abtretung	1061
1.4.1 Wechsel der Gläubigerstellung	1061
1.4.2 Schuldnerschutz	1062
<b>2. Schuldübernahme</b>	1073
2.1 Privative Schuldübernahme	1076
2.1.1 Voraussetzungen der privativen Schuldübernahme	1077
2.1.2 Wirkung der privativen Schuldübernahme	1080
2.2 Schuldbeitritt	1081
<b>Fall 8</b>	1083
<b>Systematische Übersicht zum 10. Teil</b>	1088
<b>11. Teil. Gläubiger- und Schuldnermehrheit</b>	1090
<b>1. Schuldnermehrheiten</b>	1094
1.1 Gesamtschuldnerschaft	1094
1.1.1 Voraussetzungen der Gesamtschuld	1096
1.1.2 Rechtsfolgen der Gesamtschuld	1106
1.2 Schuldnergemeinschaft	1116
1.3 Teilschuldnerschaft	1120
<b>2. Gläubigermehrheiten</b>	1121
2.1 Teilgläubigerschaft	1122
2.2 Gesamtgläubigerschaft	1123
2.3 Gläubigergemeinschaft	1124
<b>Fall 9</b>	1128
<b>Systematische Übersicht zum 11. Teil</b>	1136
<b>Sachregister</b>	Seite 465